



Fachverband nephrologischer Berufsgruppen

fnb

www.nephro-fachverband.de



## Hauptstadtseminar 2016 und Jahrestagung 2017

### Ein Rück- und Ausblick auf die fnb-Veranstaltungen im April

Eine vielfältige und interessante Fortbildungsveranstaltung, die auf die Vermittlung von Basiswissen ausgelegt ist, erlebten die Teilnehmer des fnb-Hauptstadtseminars vom 16.–17.04.2016 in Berlin-Spandau. Eingebettet in diese Fortbildungsveranstaltung fand am Samstagabend die Jahreshauptversammlung des fnb statt.

Der 1. Vorsitzende Michael Reichardt, Essen, begrüßte am Samstagmorgen die Teilnehmer des fnb-Hauptstadtseminars 2016.

#### Hauptstadtseminar 2016

##### Vorträge am Samstag, den 16.04.

Danach führte Anke Freudenthal, Bad Rothenfelde, die Zuhörer in die Welt der an Demenz erkrankten Patienten ein und gab viele wertvolle Tipps für den Umgang mit dieser Patientengruppe weiter.

Den Themenblock Natrium eröffnete Dr. Carsten Hafer, Erfurt, mit einem Überblick über den physiologischen und pathophysiologischen Wirkmechanismus des Natriums und dessen Einfluss auf die interdialytische Gewichtszunahme. Johanna Braunshausen, Ernährungsberaterin bei der Firma Profusio, klärte über

den Einfluss von Natrium auf die Gesundheit auf und zeigte, auf welcher vielfältigen und sehr oft versteckten Art und Weise wir Natrium zu uns nehmen.

Arno Landmann, Unna, referierte über die Behandlungsverfahren HF, HDF und Online-HDF und die unterschiedlichen gerätetechnischen Umsetzungen dieser Verfahren, bevor Ulrich Bilger, Firma B. Braun Avitum, das Prinzip von Natriumprofilen und deren möglichen unterstützenden Anwendung bei der Dialysebehandlung aufzeigte.

#### Vorträge am Sonntag, den 17.04.

Den Sonntag eröffnete Prof. Andreas Kribben, Essen, mit einem Plädoyer über die gemeinsamen Ziele von Ärzten und Pflege, welche notwendig sind, um vorhandenes Wissen zu wahren und neues Wissen zu erwerben. Als wichtiges Standbein hierfür sieht Kribben den Erhalt der teilstationären Dialyse, welcher seitens der Kostenträger in Frage gestellt wird.

Monika Griebel vom KfH Neu-Isenburg referierte über das Patientenrechtegesetz und den sich daraus ableitenden Pflichten durch den Behandelnden. Eine wichtige Botschaft von Griebel ist, dass Pflegenden analog zu Ärzten, die Pflege des Patienten dokumentieren müssen.

Dr. Bartosz Tyczynski, Essen, vermittelte den Zuhörern das Grundsatzwissen über Immunadsorption bevor Oliver Kehl, Gießen, an Fallbeispielen den therapeutischen Verlauf von Patienten an der Immunadsorption vorstellte.

#### 2017 fnb-Jahrestagung in Essen

Bei der Verabschiedung der Teilnehmer teilte Michael Reichardt den Teilnehmern mit, dass aufgrund von Renovierungsarbeiten des Hotels die Veranstaltung nicht mehr in Berlin-Spandau stattfinden kann. Trotz intensiver Suche konnte in Berlin kein vergleichbarer Veranstaltungsort gefunden werden. Deshalb hat der Vorstand außerhalb von Berlin einen geeigneten Veranstaltungsort gesucht und ist in Essen fündig geworden.

Essen liegt im bevölkerungsreichsten Bundesland, ist hervorragend an das Verkehrsnetz angeschlossen und bietet ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Veranstaltung findet zukünftig im Hotel Ruhr Turm in Essen statt. Da die Fortbildung ab dann nicht mehr in der Hauptstadt stattfindet, musste natürlich auch ein neuer Name gefunden werden. Ab dem nächsten Jahr lädt der fnb Sie nun sehr herzlich zur fnb-Jahrestagung – die Fortbildung und Jahreshauptversammlung nach Essen ein. Der Termin ist am 01.–02.04.2017. Tragen Sie sich diesen Termin schon einmal dick in ihren Kalender ein.

Jürgen Berner, Finning



Symbolbild: Fotolia/Fotograf: Woodapple



Fachverband nephrologischer Berufsgruppen

fnb

Verantwortlich für die fnb-Fachgesellschaftsseiten:  
Jürgen Berner, Finning (V.i.S.d.P.)

Geschäftsstelle fnb, Uschi Gaspar  
In den Beunen 6, 65479 Raunheim,  
Tel.: 061 42/4085 49, Fax: 061 42/4085 51  
E-Mail: uschi.gaspar@nephro-fachverband.de,  
www.nephro-fachverband.de  
Vorstand des fnb:

- Michael Reichardt (1. Vorsitzender)
- Jürgen Berner (2. Vorsitzender)
- Ina Wiegand-Szramek (Schatzmeisterin)
- Marvin Breckling (Schriftführer)